

Werkstoffe, Fertigungstechnik, Konstruktion Technik für Kaufleute (nicht nur im Einkauf)

Kaufleute insbesondere in den Bereichen Einkauf, Controlling sowie Consulting müssen im Rahmen ihrer kaufmännischen Belange auch technische Aspekte beurteilen und berücksichtigen können.

Hierzu benötigen Sie als Kaufmann bzw. Kauffrau grundlegende Kenntnisse über Werkstoffe und Produktionsverfahren sowie deren Wechselwirkungen. Weiterhin müssen Sie die Prinzipien unterschiedlicher Fertigungsarten und deren Einflüsse auf technische und kaufmännische Parameter erkennen und diese in Ihre kaufmännische Arbeit umsetzen. Auf dieser Basis ist Ihnen dann ein ausgewogenes und begründetes Urteil unter Berücksichtigung technischer und kaufmännischer Faktoren möglich.

Mit diesem Seminar erhalten Sie als Kaufmann bzw. Kauffrau einen systematischen Einblick in Fragestellungen der Werkstoffkunde sowie Produktion. Sie erhöhen damit Ihre technische Fachkompetenz gegenüber Ihren Zulieferern sowie technischen Ansprechpartnern in Ihrem Unternehmen.

Sie sind

Kaufmann in Einkauf, Controlling oder Consulting und wollen sich technisches Grundwissen über die gebräuchlichen Produktentstehungsprozesse und Fertigungsarten aneignen.

Ihr Nutzen

Sie erwerben Verständnis und Kenntnisse produktions-technischer Zusammenhänge. Ihr Verständigungspotenzial und Ihre Fachkompetenz bei der Zusammenarbeit mit Partnern und Lieferanten aus Technik und Produktion werden gestärkt.

Referent

Dipl.-Wirtschaftsingenieur **J. Simon** ist freiberuflicher Trainer und Inhaber eines Ingenieurbüros im Bereich Einkauf und Materialwirtschaft. Er verfügt über eine zwanzigjährige Berufs- und Führungspraxis in Einkauf und Materialwirtschaft mehrerer Konzerne und mittelständischer Unternehmen unterschiedlicher Branchen.

Teilnehmer

Maximal 16 Teilnehmer

Inhalt

- **Grundbegriffe und Grundlagen**
 - Gängige technische Grundbegriffe
 - Technische Einheiten
 - Die wichtigsten physikalischen Begriffe
- **Normung**
- **Werkstoffe und ihre Eigenschaften**
 - Metalle – Kunststoffe – Verbundwerkstoffe
 - Eigenschaften, Charakteristiken, Unterschiede
- **Fertigungsverfahren**
 - Die gebräuchlichsten Bearbeitungsverfahren und -begriffe
 - Spanende und spanlose Bearbeitung
 - Schwerpunkt: Metalle und Kunststoffe
 - Oberflächenbehandlungen
 - Rapid Prototyping
- **Einführung in die Qualitätssicherung**
 - Fachbegriffe und Erläuterungen
 - QS in der Produktion
- **Einführung in die Konstruktionslehre**
 - Verzahnung und vieles mehr
- **Kostentreiber und Kostenreduzierungs-Potenziale**
 - Wertanalytisches und kostenbewusstes Konstruieren
 - Design-to-Cost und Modify-to-Cost
 - Wie Lieferanten helfen können Kosten zu sparen

Methodik

- Vortrag und Präsentation mit Videos
- Anschauungsmaterial
- Praxisbeispiele und Erfahrungsaustausch

Termine und Orte

18.–19.10.17	Düsseldorf	→ VA.-Nr.: 52176412
14.–15.02.18	Stuttgart	→ VA.-Nr.: 52186410
25.–26.06.18	Frankfurt/Main	→ VA.-Nr.: 52186411
19.–20.11.18	Ratingen	→ VA.-Nr.: 52186412

Uhrzeiten

1. Tag: 10.00 – ca. 17.30 Uhr
2. Tag: 09.00 – ca. 16.30 Uhr

Teilnehmergebühren (jeweils zzgl. MwSt.)

- 960,- EURO Frühbuchergebühr (bis 42 Tage vor Beginn)
- 1.200,- EURO Standardgebühr
- 600,- EURO Kleingruppengebühr ab dem 2. Teilnehmer gemäß Anmeldebedingungen (siehe Seite 71)